Gesamtbericht 2018

NACH ART. 7 (1) DER VERORDNUNG (EG) NR. 1370/2007
DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES

REGIONALVERBAND
Großraum Braunschweig

INHALT

I. Bericht Regionalverband Großraum Braunschweig - 3

I. 1 Allgemeines - 3

I. 2 Busverkehrsleistungen, Beförderungsqualität und Finanzierung - 4

I. 3 Schienengebundene Verkehrsleistungen, Beförderungsqualität und Finanzierung - 5

II. Bericht der Behördengruppe zum öffentlichen Dienstleistungsauftrag mit der Braunschweiger Verkehrs-GmbH (BSVG) - 7

II. 1 Allgemeines - 7

II. 2 Direktvergabe an die Braunschweiger Verkehrs-GmbH - 7

III. Bericht der Behördengruppe zum öffentlichen Dienstleistungsauftrag mit der Wolfsburger Verkehrs-GmbH (WVG) - 9

III. 1 Allgemeines - 9

III. 2 Direktvergabe an die Wolfsburger Verkehrs-GmbH - 9

IV. Bericht der Behördengruppe zum öffentlichen Dienstleistungsauftrag mit der Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig (KVG) - 11

IV. 1 Allgemeines - 11

IV. 2 Direktvergabe an die KVG mbH Braunschweig - 11

IMPRESSUM

Regionalverband Großraum Braunschweig
Frankfurter Straße 2
38122 Braunschweig

Tel.: 0531/24262-0 | Fax: 0531/24262-42
info@regionalverband-braunschweig.de
www.regionalverband-braunschweig.de

REGIONALVERBAND
Großraum Braunschweig

I. Bericht Regionalverband Großraum Braunschweig*

I. 1 Allgemeines

Seit dem 3. Dezember 2009 ist die Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 über öffentliche Personenverkehrsdienste auf Schiene und Straße in Kraft getreten. In Art. 7 (1) der VO 1370 wird von den zuständigen Behörden ein jährlicher Gesamtbericht gefordert.

Der Regionalverband Großraum Braunschweig (ehemals Zweckverband Großraum Braunschweig) ist für sein Verbandsgebiet die zuständige Behörde für den ÖPNV.

Das Verbandsgebiet des Regionalverbands umfasst die kreisfreien Städte Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg sowie die Landkreise Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine und Wolfenbüttel. Im Gebiet des Großraums Braunschweig leben ca. 1,1 Millionen Menschen auf einer Fläche von 5.078 km².

*: vormals Zweckverband Großraum Braunschweig; Namensänderung März 2017

I. 2 Busverkehrsleistungen, Beförderungsqualität und Finanzierung

Der Regionalverband hat zum Erhalt des Verbundtarifs (VRB) seit dem 01.01.2012 eine allgemeine Vorschrift (aV) zur Festlegung des Höchsttarifs nach Art. 3 Abs. 2 der EU VO 1370/2007 mit den Verkehrsunternehmen vereinbart. Die Verkehrsunternehmen verpflichteten sich damit weiterhin den VRB-Tarif anzuwenden. Bei nachgewiesenem Bedarf, ermittelt anhand der einzureichenden Trennungsrechnung, wird den Busunternehmen ein Ausgleich verbundbedingter Mindereinnahmen zugeschieden. Im Jahr 2018 betragen die Ausgleichzahlungen nach **aV** rund **6,8 Mio. €**.

Da die eigenwirtschaftliche Bedienung die Anforderungen aus dem Nahverkehrsplan nicht gewährleisten kann, wurden mit einigen Verkehrsunternehmen öffentliche Dienstleistungsaufträge (öDA) abgeschlossen. Im Jahr 2018 beträgt die Finanzierungshöhe basierend auf den **öDA** rund **3,8 Mio €**.

Der Anstieg der Gesamtausgaben betrug zum Vorjahr ca. 23%. Dieser ist auf die Umstrukturierung der Busverkehre im Bereich Landkreis Wolfenbüttels sowie auf die Einführung des Ecobusses als Pilotprojekt zurückzuführen.

Die Auflistung der Linien der einzelnen Busunternehmen können Tabelle 1 und 2 entnommen werden.

Tabelle1: Verkehrsunternehmen und Linien, die nach der allgemeinen Vorschrift finanziert werden

Busunternehmen	Linien
Bischof-Brauner GbR	120, 121, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 140, 141, 142, 143, 144, 146, 147, 148
Kraftverkehr Mundstock GmbH	517, 560, 566
Peiner Verkehrsgesellschaft mbH	509, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 521, 522, 524, 525
Pülm-Reisen GmbH	836, 837
Regionalbus Braunschweig GmbH	460* 461*, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 530, 531, 650, 656, 658, 660, 810, 821, 822, 830, 831, 832, 833, 834, 840, 841, 842, 851, 852, 859, 860
Reisebüro Schmidt GmbH	730, 731, 732, 733, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746,747. 748
Verkehrsbetriebe Bachstein GmbH	151, 153, 160, 161, 162, 163, 165, 335, 751, 752, 753, 754, 755, 756
Verkehrsgesellschaft Landkreis Gifhorn mbH	100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 111, 112, 113, 114, 122, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 145, 152, 154, 155, 156, 157, 158, 159,164, 170, 171, 172, 173, 175, 180, 182, 183, 184, 185, 186, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197

Tabelle 2: Verkehrsunternehmen mit öffentlichen Dienstleistungsaufträgen

Busunternehmen	Linien
Braunschweiger Verkehrs-GmbH	420, 450, 452, 480
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig	280, 370, 372, 380, 390, 397, 610, 630, 640, 710, 790, 820
regioBus Hannover GmbH	948
Wolfsburger Verkehrs-GmbH	230
Zweckverband Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen	440*, 450*

*: aus dem Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen ein- und ausbrechende Linien

I. 3 Schienengebundene Verkehrsleistungen, Beförderungsqualität und Finanzierung

Die Verkehrsverträge und die jeweiligen Betreiber der SPNV-Netze im Verbandsgebiet für das Fahrplanjahr 2018 sind in Tabelle 3 auf Seite 6 aufgelistet. Die aggregierten Zugkilometer der zehn Netze (Altmark-Börde-Anhalt-Netz, Dieselnetz Südost-Niedersachsen (Teillos 1 und 2), Elektronetz Niedersachsen-Ost, Expresslinien Emsland/Mittelland (Los Mittelland), Elektronetz Nord Magdeburg, Nordharznetz, RX Halle-Goslar, Verstärkerfahrten BS-HE) im Verbandsgebiet betragen **7.133.862 Zkm**. und wurden 2018 vom Regionalverband mit rund **69.429.430 €** bezuschusst.

Die Verkehrsverträge mit den Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) beinhalten Qualitätskriterien, die bei Verstoß des jeweiligen EVU mit entsprechendem Malus belegt werden.

Die Pünktlichkeitsquote für eine Verspätung bis 5 Minuten im Jahr 2018 liegt für das gesamte Verbandsgebiet bei 93,17 % (gewichtet nach Zugkilometern im Verbandsgebiet).

Die Zielpünktlichkeitsquote für eine Verspätung bis 5 Minuten liegt bei 95%. Diese konnte im Jahr 2018 u.a. auch wegen infrastrukturellen Einschränkungen wie z.B. Baustellen nicht erreicht werden. Im Kalenderjahr 2018 sind 3,71 % der bestellten Zugkilometer ausgefallen. Ca. 60 % der Ausfälle sind aufgrund von Baustellen ausgefallen. Im Durchschnitt wurden ca. 57 % der Ausfälle durch Busersatzverkehr (Busnotverkehr oder Schienenersatzverkehr) kompensiert

.

Grafik 2: Schienennetz im Verbandsgebiet

Tabelle 3: Verkehrsleistungen der Eisenbahnverkehrsunternehmen

Verkehrsvertrag	Produkt- und Linienbezeichnung und Linienverlauf		Fahrplan		Betreiber
			2018	2019	
Altmark - Börde - Anhalt - Netz (ABA)	RB 35	Wolfsburg - (Oebisfelde - Gardelegen - Stendal)	X		DB Regio Südost
	RB 36/ RE 6	Wolfsburg - (Oebisfelde - Haldensleben - Magdeburg)	X		
Elektronetz Nord Magdeburg (ENORM)	RB 40	Braunschweig - Helmstedt (- Eilsleben - Magdeburg - Genthin)	X	X	DB Regio Südost
Nordharznetz (NHN)	HEX 21/ HBX	Goslar - Vienenburg (- Halberstadt - Magdeburg - Berlin)	X		Transdev Sachsen-Anhalt
Dieselnetz Südost-Niedersachsen, Teillos 1 (DINSO 1)	RB 44/ RB48	Braunschweig - Salzgitter-Lebenstedt	X	X	DB Regio Nord
	RB 45	Braunschweig - Wolfenbüttel - Schöppenstedt	X	X	
	RB 46	Braunschweig - Seesen (- Herzberg)	X	X	
	RB 82	Bad Harzburg - Seesen (- Kreiensen - Göttingen)	X	X	
Dieselnetz Südost-Niedersachsen, Teillos 2 (DINSO 2)	RB 42/ RB 43	Braunschweig - Wolfenbüttel - Bad Harzburg/Goslar	X	X	erixx
	RB 47	Braunschweig - Gifhorn - Wittingen (-Uelzen)	X	X	
	RE 10	Bad Harzburg - Goslar (- Hildesheim - Hannover)	X	X	
Elektronetz Niedersachsen-Ost (ENNO)	RE 30	Wolfsburg - Gifhorn (- Hannover)	X	X	metronom
	RE 50	Wolfsburg - Braunschweig (- Hildesheim)	X	X	
RX Halle-Goslar	HEX 4	Goslar - Vienenburg (- Halberstadt - Halle (Saale))	X		Transdev Sachsen-Anhalt
WFB-Verstärkerfahrten Braunschweig - Helmstedt	RB 40	Braunschweig - Königslutter - Helmstedt	X		WestfalenBahn
Expresslinien Emsland/ Mittelland, Los Mittelland (EMIL)	RE 60/ RE 70	Helmstedt - Braunschweig - Peine (- Hannover - Rheine/Bielefeld)	X	X	WestfalenBahn
Dieselnetz Sachsen-Anhalt (DISA)	RB 35	Wolfsburg – (Oebisfelde – Gardelegen – Stendal)		X	abellio Rail
	RB36/ RE6	Wolfsburg – (Oebisfelde – Haldensleben – Magdeburg)		X	
	RE21/ HBX	Goslar – Vienenburg (- Halberstadt – Magdeburg – Berlin)		X	
	RE4	Goslar – Vienenburg (- Halberstadt – Halle (Saale))		X	
Zugkilometer 2018	7.133.862 Zugkm				
Bestellerentgelt 2018	69.429.429,38 €				

II. Bericht der Behördengruppe zum öffentlichen Dienstleistungsauftrag mit der Braunschweiger Verkehrs-GmbH (BSVG)

II. 1 Allgemeines

Für die Erbringung von Leistungen im straßengebundenen ÖPNV haben sich im 01.Oktober 2015 die Gebietskörperschaft Stadt Braunschweig und der Zweckverband Großraum Braunschweig zu einer Gruppe von Behörden zusammengeschlossen.

Gemäß Art. 7 Abs. 1 der VO (EG) Nr. 1370/2007 hat die Behördengruppe einmal jährlich einen Gesamtbericht über die in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen, die ausgewählten Betreiber eines öffentlichen Dienstes sowie die diesen Betreibern zur Abgeltung gewährten Ausgleichsleistungen und ausschließlichen Rechte öffentlich zugänglich zu machen.

Auf dieser Grundlage erfolgt der vorliegende ÖPNV-Bericht für das Jahr 2018.

II. 2 Direktvergabe an die Braunschweiger Verkehrs-GmbH

Die Behördengruppe hat einen öffentlichen Dienstleistungsauftrag (öDA) über die Erbringung von öffentlichen Personennahverkehrsleitungen im Wege einer Direktvergabe gemäß Art. 5 Abs. 2 VO (EG) 1370/07 an die Braunschweiger Verkehrs-GmbH mit vergeben. Der öDA hat eine Laufzeit von knapp 13 Jahren und endet zum 31.05.2028.

In dem öDA ist insbesondere die Anwendung des Verbundtarifs Region Braunschweig als gemeinwirtschaftliche Verpflichtung festgelegt. Es ist das Ziel, eine qualitativ hochwertige ÖPNVVersorgung in dem gemeinsamen Zuständigkeitsbereich der Behördengruppe sicherzustellen.

Für das Verkehrsgebiet der Behördengruppe betreibt die Braunschweiger Verkehrs-GmbH eine regionale Leitstelle mit ITCS in Braunschweig. Damit stellt die Braunschweiger Verkehrs-GmbH die Fahrgastinformation und die Einhaltung der Anschlussbeziehungen zwischen den BSVG Buslinien im Verkehrsgebiet während der gesamten Betriebszeit sicher. Für den Erwerb von Fahrkarten werden 2 Mobilitätszentralen, sowie eine Vielzahl von dezentral im Stadtgebiet angeordneten Vorverkaufsstellen im Verkehrsgebiet der Braunschweiger Verkehrs-GmbH betrieben. Zudem bietet das Unternehmen den Kunden eine komfortable Fahrplan App samt Online bzw. Handy Ticket-Shop.

Im Jahr 2018 waren zum 31.12.2018 für die Braunschweiger Verkehrs-GmbH gesamt 660 Arbeitnehmer beschäftigt, die ÖPNV-Leistungen im Verkehrsgebiet wurden mit 50 Stadtbahnen und 150 Niederfluromnibussen erbracht.

Die Gruppe der Behörden hat in den öDA Vorgaben für die Leistungsqualität definiert. Die Verkehrs-GmbH verpflichtet sich daraus gegenüber dem GvB zur Einhaltung folgender qualitativer Ziele ab 2016/2017f:

1. Verbesserung des Jahresergebnisses
2. Verbesserung der Fahrgastentwicklung
3. Verbesserung der Dienstleistungs- und Servicequalität
4. Verbesserung der Energie- und Schadstoffeffizienz

Die Ausgleichsbeträge der Gebietskörperschaft Braunschweig für die Erbringung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen betrugen 21,7 Mio. € für das Wirtschaftsjahr 2018.

Die Verkehrsleistungen betragen im Gebiet der Behördengruppe 10,322 Mio. Fahrplankilometer. Die Braunschweiger Verkehrs-GmbH hält zurzeit 6 Stadtbahn Konzessionen davon eine für die Zufahrt zu dem Betriebshof und 39 Bus Konzessionen davon eine für Park-and-Ride-Verkehre und eine für einen ALT.

Teilnetz 40 Braunschweig Stadtbahn:

Linie	Strecke
1	Stöckheim< >Hauptbahnhof< >Rathaus< >Wenden >
2	Heidberg< >(Hauptbahnhof)/ (Leisewitzstraße)< >Rathaus< >Siegfriedviertel>
3	Weststadt Weserstraße<>Fr.-Wilh.-Platz< >Rathaus<> Volkmarode >
4	Helmstedter Straße< >Rathaus< >Radeklint >
5	Broitzem< >Fr.-Wilhelm-Platz< >Leonhardplatz< >Hauptbahnhof > Zufahrt BH Strab Helmstedter Str. - Hauptgüterbahnhof

Teilnetz 41 Braunschweig Stadtbus:

Linie	Strecke
412	Helmstedter Straße< >Rautheim< >Lindenbergsiedlung< >Südstadt >
413	Leiferde< >Rüningen< >Rathaus< >Riddagshausen< >Querumer Forst< >Bienrode< >Waggum< >Bevenrode >
414	Wenden< >Veltenhof< >Stadion >
416	Völkenrode< >Ölper< >Rathaus< >Kralenriede >
417	Hondelage< >Volkmarode >
418	Lamme < > Raffteich< >Westpark< >Rathaus< >Stadtpark< >Riddagshausen >
419	Hauptbahnhof >Ost-Ring >West-Ring >Hauptbahnhof >
429	Hauptbahnhof >West-Ring >Ost-Ring >Hauptbahnhof >
420	BS Rathaus< >BS Hauptbahnhof< >WF Bahnhof
422	Lehndorf< >Rathaus< >Stadtpark< >Bebelhof >
424	Rühme< >Bevenrode< >Essenrode >
426	Hamburger Straße <> Siegfriedviertel < > Kralenriede <> Flughafen
427	Essehof< >Weddel< >Volkmarode >
431	Hauptbahnhof< >Melverode< >Stöckheim< >Südstadt< >Helmstedter Straße >
433	Völkenrode< >Kanzlerfeld< >Ring< >Hans-Sommer-Str.< >Querum< > Hondelage >
434	Wenden< >Harxbüttel< >Lagesbüttel >
435	Donauknoten ‹ › Einwohnermeldeamt ‹ › Messegelände Nordeingang
436	Hauptbahnhof< >Kralenriede< >Gewerbegebiet Bastholz Ost<>Flughafen>

Linie	Strecke
437	Volkmarode< >Cremlingen >
442	Helmstedter Straße< >Rautheim< >Lindenbergsiedlung< >Südstadt< >Heidberg< >Stöckheim
443	Weststadt Donauknoten< >Cyriaksrings< >Rathaus< >Hans-Sommer-Str.< >Querum>
445	Vallstedt< >BS Weststadt Donauknoten >
450	Vechelde - BS Rathaus
452	BS Helmstedter Straße - Cremlingen - Veltheim - Destedt – Gardessen - Bornum >
454	Stadion< >Schwarzer Berg >
455	(Geitelde)< >Timmerlah< >Weststadt Donauknoten >
461	PTB< >Kanzlerfeld< >Hauptbahnhof >
464	Rühme< >Stadion >
465	Broitzem< >Geitelde< >Rüningen >
480	Groß Schwülper< >BS Watenbüttel< >BS Rathaus >
481	Leiferde< >Stöckheim >
482	Hauptbahnhof< >Braunschweiger Verkehrs-GmbH >
484	Groß Schwülper< >BS Rühme >
485	Broitzem< >Rüningen >
493	BS Rathaus< >Obersickte< >Neuerkerode >
411	incl. ALT 471 Lamme< >Kanzlerfeld< >Rathaus< >Hauptbahnhof< >Südstadt< >Mascherode >
ALT	Klinikum Salzdahlumer Str.< >Jägersruh
P+R	BS-Messegelände - BS-VW Halle/City

III. Bericht der Behördengruppe zum öffentlichen Dienstleistungsauftrag mit der Wolfsburger Verkehrs-GmbH (WVG)

III. 1 Allgemeines

Für die Erbringung von Leistungen im straßengebundenen ÖPNV haben sich die Stadt Wolfsburg und der Zweckverband Großraum Braunschweig zu einer Gruppe von Behörden zusammengeschlossen.

Gemäß Art. 7 Abs. 1 der VO (EG) Nr. 1370/2007 hat die Behördengruppe einmal jährlich einen Gesamtbericht über die in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen, die ausgewählten Betreiber eines öffentlichen Dienstes sowie die diesen Betreibern zur Abgeltung gewährten Ausgleichsleistungen und ausschließlichen Rechte öffentlich zugänglich zu machen.

Auf dieser Grundlage erfolgt der vorliegende ÖPNV-Bericht für das Jahr 2018.

III. 2 Direktvergabe an die Wolfsburger Verkehrs-GmbH

Die Behördengruppe hat einen öffentlichen Dienstleistungsauftrag (öDA) über die Erbringung von öffentlichen Personennahverkehrsleitungen im Wege einer Direktvergabe gemäß Art. 5 Abs. 2 VO (EG) 1370/07 an die WVG vergeben. Der öffentliche Dienstleistungsauftrag trat am 1.1.2016 in Kraft und hat zunächst eine Laufzeit von zehn Jahren.

In dem öDA ist insbesondere die Anwendung des Verbundtarifs Region Braunschweig als gemeinwirtschaftliche Verpflichtung festgelegt. Es ist das Ziel, eine qualitativ hochwertige ÖPNV-Versorgung in dem gemeinsamen Zuständigkeitsbereich der Behördengruppe sicherzustellen.

Im Jahr 2018 wurden bei der Wolfsburger Verkehrs-GmbH gem. Angabe im Jahresabschluss durchschnittlich 240 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beschäftigt, die Leistungen im Verkehrsgebiet werden im Spitzeneinsatz mit 79 eigenen und 22 angemieteten Omnibussen erbracht.

Die Gruppe der Behörden hat in dem öDA in folgenden Bereichen Vorgaben für die Qualität der Leistungserbringung definiert:

1. Fahrzeuganforderungen
2. Anforderungen an das Personal
3. Dynamische Fahrgastinformation
4. Fahrgastzählsystem und Angebotsanpassungen
5. Kundenbarometer

Die WVG ist im Bereich **Fahrzeuganforderungen** bei den Umweltstandards angehalten, in Abstimmung mit der Gruppe von Behörden in neue Antriebstechnologien zu investieren. Bereits im Jahr 2018 betreibt die WVG elf umweltschonende Hybridbusse. Ein hoher Anteil der Busse verfügt zudem bereits über die Euro 6 - Norm. Eine weitere Umstellung der Busflotte auf umweltschonende Antriebstechnologien inklusive der Prüfung einer Einführung von Elektrobussen ist für die Zukunft vorgesehen.

Mit Hilfe des **Fahrgastzählsystems** ist die WVG in der Lage, genaue Analysen zu den Nutzerzahlen auf bestimmten Linien zu erstellen. Die WVG wird ihr Liniennetz auf Basis dieser Analysen fortlaufend im Sinne eines bedarfsgerechten Angebots optimieren.

Einen weiteren wesentlichen Qualitätsstandard stellt die Zufriedenheit der WVG-Kunden dar. Hierzu nimmt die WVG jährlich an einem **ÖPNV-Kundenbarometer** teil. Die Ergebnisse dieser Befragung sind in Abstimmung mit der Gruppe von Behörden zu analysieren und die WVG hat entsprechend betreffend der zu verbessernden Merkmale Maßnahmenvorschläge zu erarbeiten.

Der Ausgleich für die Erbringung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen beträgt 6,9 Mio. € für das Wirtschaftsjahr 2018.

Die Verkehrsleistung im Gebiet der Behördengruppe beträgt im Wirtschaftsjahr 2018 5,5 Mio. Nutzwagenkilometer.

Die WVG verfügt über 24 Linienkonzessionen, die sich in 21 aktive Linienkonzessionen, 1 Konzession für den Anrufbus und 1 Konzession für den Gelegenheitsverkehr aufteilen. Des Weiteren gibt es noch 1 Linienkonzession für die Linie 244, die jedoch seit dem 03.04.2016 eingestellt wurde. Die Fahrten der Linie 244 sind im Wesentlichen in die Linie 211 integriert worden.

Linie	Strecke
201	Mörser Winkel - Wendschott
202	Brackstedt - Detmerode
203	Sülfeld - Vorsfelde
204	Mörse - Neuhaus
211	Hauptbahnhof - Heiligendorf
212	Vorsfelde Süd - Ehmen
213	Velstove - Laagberg
215	Hauptbahnhof – Neindorf (über Barnstorf)
216	Hauptbahnhof – Neindorf (über Hehlingen)
218	Hauptbahnhof - Flechtorf
230	Hauptbahnhof - Braunschweig
231	Groß Brunsrode - Hauptbahnhof
244	Hauptbahnhof - Fallersleben
261	Sülfeld - VW-Werk
262	Rabenberg - VW-Werk
263	Ehmen - VW-Werk
264	Velstove - VW-Werk
265	Wendschott - VW-Werk
266	Vorsfelde Süd - VW-Werk
267	Hauptbahnhof - VW Werk - Ehmen
268	Nordsteimke - VW-Werk
269	Königslutter - VW-Werk

IV. Bericht der Behördengruppe zum öffentlichen Dienstleistungsauftrag mit der Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig (KVG)

IV. 1 Allgemeines

Für die Erbringung von Leistungen im straßengebundenen ÖPNV haben sich im Dezember 2011 die Gebietskörperschaften der Städte Salzgitter, Wolfenbüttel, Helmstedt, Bad Harzburg sowie des Landkreises Helmstedt und des Zweckverbandes Großraum Braunschweig zu einer Gruppe von Behörden zusammengeschlossen.

Gemäß Art. 7 Abs. 1 der VO (EG) Nr. 1370/2007 hat die Behördengruppe einmal jährlich einen Gesamtbericht über die in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen, die ausgewählten Betreiber eines öffentlichen Dienstes sowie die diesen Betreibern zur Abgeltung gewährten Ausgleichsleistungen und ausschließlichen Rechte öffentlich zugänglich zu machen.

Auf dieser Grundlage erfolgt der vorliegende ÖPNV-Bericht für das Jahr 2018.

IV. 2 Direktvergabe an die KVG mbH Braunschweig

Die Behördengruppe hat einen öffentlichen Dienstleistungsauftrag (öDA) über die Erbringung von öffentlichen Personennahverkehrsleistungen im Wege einer Direktvergabe gemäß Art. 5 Abs. 2 VO (EG) 1370/07 an die KVG Braunschweig mbH mit vergeben. Der öDA hat eine Laufzeit von 10 Jahren und endet zum 31.12.2021.

In dem öDA ist insbesondere die Anwendung des Verbundtarifs Region Braunschweig als gemeinwirtschaftliche Verpflichtung festgelegt. Es ist das Ziel, eine qualitativ hochwertige ÖPNV-Versorgung in dem gemeinsamen Zuständigkeitsbereich der Behördengruppe sicherzustellen.

Für das Verkehrsgebiet der Behördengruppe betreibt die KVG mbH Braunschweig eine regionale Leitstelle mit ITCS in Salzgitter-Lebenstedt. Damit stellt die KVG mbH Braunschweig die Fahrgastinformation und die Anschlüsse zwischen den KVG Buslinien im gesamten Verkehrsgebiet während der gesamten Betriebszeit sicher. Für den Erwerb von Fahrkarten werden zwei Mobilitätszentralen sowie eine Reihe von Vorverkaufsstellen im Verkehrsgebiet der KVG mbH Braunschweig betrieben.

Im Jahr 2018 waren für die KVG mbH Braunschweig durchschnittlich 426 Arbeitnehmer beschäftigt, die Leistungen im Verkehrsgebiet wurden mit 189 Omnibussen erbracht, davon sind 173 Niederflurbusse (91,50 %). Bis Ende 2018 soll der Anteil der Niederflurbusse auf 95 % erhöht werden. Seit Dezember 2016 werden drei Elektrobusse im Verkehrsgebiet Salzgitter/Wolfenbüttel eingesetzt.

Die Gruppe der Behörden hat in den öDA Vorgaben für die Leistungsqualität der Omnibusse definiert, die der unten stehenden Tabelle entnommen werden können.

Leistungsqualität			
Vorgabe laut öDA	Zielvorgabe 2018	Ist 2018	Zielerreichungsgrad
Abgasnorm Euro V oder besser	30,00 %	63,49 %	211,63 %
Anteil der Busse mit Klimaanlage	85,00 %	100,00 %	117,65 %
Anteil der Haltestelleninnenanzeige	20,00 %	54,97 %	274,85 %

Die Ausgleichsbeträge der Gebietskörperschaften für die Erbringung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen betrugen 5.142.459 € für das Wirtschaftsjahr 2018. Die Zusammensetzung des Betrages kann der folgenden Tabelle entnommen werden.

Gebietskörperschaft	Betrag in €
Stadt Salzgitter	2.136.707 €
Stadt Wolfenbüttel	493.119 €
Stadt Helmstedt	470.271 €
Stadt Bad Harzburg	309.490 €
Landkreis Helmstedt	1.732.872 €

Die Verkehrsleistungen betragen im Gebiet der Behördengruppe 8,3 Mio. Fahrplankilometer. Die KVG mbH Braunschweig hat zurzeit 61 Konzessionen, davon 56 für den Linienverkehr, drei für AST/ALT- und zwei für Park-and-Ride-Verkehre.

Linie	Strecke
360	Königslutter - Wolfsburg
370	Helmstedt - Schöppenstedt
371	Schöningen - Schöppenstedt
372	Söllingen - Gevensleben - Schöppenstedt
380	Helmstedt - Grasleben - Velpke - Wolfsburg
381	Velpke - Groß Sisbeck - Velpke
382	Schullinie SG Velpke
383	Volkmarsdorf - Hehlingen - Wolfsburg
384	Königslutter - Glentorf - Königslutter
385	Königslutter - Neindorf - Königslutter
386	Essenrode - Brunsrode - Lehre
387	Königslutter - Lehre - Wendhausen - Essenrode
388	Essenrode – Lehre – Essehof/Kampstüh
390	Helmstedt - Frellstedt - Königslutter
391	W.-v.-Siemens-Str. - Markt - Max-Planck-Weg
392	Emmerstedt - Markt - Clarabad - Beendorf
393	Helmstedt - Süpplingenburg - Königslutter
394	Helmstedt - Emmerstedt - Gr. Sisbeck - Volkmarsdorf
395	Helmstedt - Schöningen - Büddenstedt - Schöningen
396	Helmstedt - Süpplingen - Schöningen
397	Helmstedt - Büddenstedt - Schöningen - Gevensleben
398	Helmstedt - Warberg
399	Helmstedt Bahnhof - Markt- Bad Helmstedt - Beendorf
601	SZ-Lebenstedt - Braunschweig EXPRESS
602	SZ-Thiede - Braunschwieg
603	SZ-Bad - SZ-Thiede/Steterburg - Braunschweig
604	SZ-Lebenstedt - Wolfenbüttel
606	Salzgitter-Lebenstedt - Baddeckenstedt
607	Salzgitter-Lebenstedt - Klein Flöthe
608	Salzgitter-Lebenstedt - Berel - Salzgitter-Lebenstedt
609	Salzgitter-Lebenstedt - Berel - Salzgitter-Lebenstedt
610	Salzgitter-Lebenstedt - Salzgitter-Bad
611	SZ-Bad - Hohenrode
612	SZ-Lebenstedt - SZ-Bad
613	SZ-Lebenstedt - SZ-Bad (Sonntags)
615	SZ-Bad - Fachhochschule
616	Salzgitter-Lebenstedt - SZ-Fredenberg
618	Stadtverkehr SZ-Bad
619	SZ-Lebenstedt - SZ-Lichtenberg
620	SZ-Lebenstedt - Braunschweig
621	SZ-Lebenstedt - MAN/Alstom
626	SZ-Lebenstedt - Hallendorf - Salzgitter AG
627	SZ-Lichtenberg - SZ-Lebenstedt - SZ AG
628	SZ-Bad - SZ-Gebhardshagen - SZ AG
630	SZ-Lebenstedt - Wolfenbüttel
631	SZ-Bad - Braunschweig EXPRESS
640	SZ-Lebenstedt - Broistedt -Lengede
710	Wolfenbüttel - Winnigstedt
790	SZ-Thiede/Steterb. - Gr. Stöckheim - WF-Linden
791	Lebenshilfe - Westring

Linie	Strecke
792	Atzum - Westring
793	Krankenhaus-Exer
794	Linden - Kornmarkt - Westring
795	Salzdahlumer Str. - Kornmarkt - Westring
796	Linden - Kornmarkt - Wilh.-Raabe-Schule
797	Halchter - Fümmelse
798	Salzdahlum - Ahlum - Kornmarkt
799	Linden/Süd - Kornmarkt - Westring
820	Bad Harzburg - Braunlage
866	Bad Harzburg - Kästeklippen
871	Stadtverkehr Bad Harzburg
873	Ringverkehr Bad Harzburg
874	Bad Harzburg - Eckertal
875	Bad Harzburg - Molkenhaus - Rabenklippe

REGIONALVERBAND
Großraum Braunschweig